

## Sommerfest in Wild East Town

Einmal im Jahr lassen es die Bewohner von „Wild East Town“, der Westernstadt vor den Toren Zwickaus, so richtig krachen. Dann feiern sie ihr alljährliches Sommerfest. In diesem Jahr wurde dafür das erste Wochenende im Juli gewählt. Wie in den Jahren zuvor bildete bereits am Donnerstag die Errichtung des historischen Lagers hierbei den Auftakt und dabei geben sich zahlreiche Hobbyisten der sächsischen Szene ein Stelldichein.

Der Sonnabendnachmittag steht ganz im Zeichen der Familie. Mit vielen Spielen und Wettbewerben für die Kleinen und Unterhaltung für die Großen kommt dabei nie Langeweile auf. Neben dem Hauseigenen DJ- Karsten mit seiner Countrythek Starlight, sorgte in diesem Jahr erstmals das „Traumfänger- Projekt“ für musikalische Unterhaltung bereits am Nachmittag. Traumfänger- Projekt ist in diesem Fall Falk „Traumfänger“ unterstützt von Uwe (Mc) Garbe vom Projekt „Kerry Mills“. Falk liebt die Folk-Musik und orientiert sich an Künstlern wie Neil Young und Bob Dylan. Uwes Herz schlägt für Irish Folk. Beide haben Spaß am musizieren und da dieses gemeinsam noch mehr Spaß macht haben sie sich, obwohl sie eigentlich aus unterschiedlichen Musikrichtungen kommen, für diesen Tag zusammen gefunden. Eine Mischung die sich durchaus hören lassen kann.

Ich weiß nicht wie es die Mitglieder der Happy-Country-Familie „Wild East“e.V. schaffen, aber bis jetzt gab es immer eine Steigerung zum Vorjahr. In diesem Jahr fand die Abendveranstaltung nicht vor der Bühne in Wild East Town statt, sondern erstmals im großen Festzelt vorm Haupteingang. Stargäste des Abends waren dabei das Duo „Rascal & Mc Lane“. Mittlerweile auch hierzulande kein unbeschriebenes Blatt mehr. Zwei Stimmen die sich harmonisch ergänzen, begleitet von ihren Gitarren. Zwei Männer, zwei Gitarren, mehr brauch es offensichtlich nicht um gute Countrymusic live darzubieten. Vorausgesetzt die Saiten halten. Doch eines braucht es dann doch noch, einen guten Saitenhersteller. Vielleicht sollten Rascal & Mc Lane darüber nachdenken und den ihren wechseln. Ganze 5 in (Worten fünf ) mal riß immer die gleiche Seite auf derselben Gitarre. Die beiden sahen es gelassen und trieben ihre Späße damit. Überhaupt gehören Rascal & Mc Lane nicht zu den Leuten, die auf der Bühne stehen und nur einfach so ihre Songs herunter spulen. Sie lockern ihr Programm immer wieder gekonnt mit Späßen auf, in dem sie entweder auf das Publikum eingehen oder sich gegenseitig foppen. Dabei werden sie nie persönlich oder gar beleidigend, wie manch andere Künstler, die auf Krampf spaßig wirken wollen.

Rascal & Mc Lane sind einfach gut drauf und bringen dieses auch rüber und spätestens wenn sie die Bühne verlassen um auf den Tischen stehend weiter zu spielen kocht das Zelt.

Sommerfest Wild East Town war wieder ein Erlebnis und man kann schon gespannt sein auf das kommende Jahr. Gerüchten zu folge soll dann voraussichtlich die Neodesha Band zu Gast sein. Nun warten wir's mal ab.

Daniel Black River, Rich & Cypermouse

